



# Troubleshooting Windows 10 Creators Update

Am 11. April 2017 hat Microsoft mit dem [Rollout des Windows 10 Creators Update](#) begonnen. Wer nicht auf das automatische Update warten möchte, kann es mit Hilfe des [Update Assistenten](#) bereits seit dem 5. April manuell anstoßen. Allerdings berichten mittlerweile viele User von diversen Problemen mit Windows 10 Version 1703. Nachfolgend möchte ich auf die häufigsten Probleme eingehen und mögliche Lösungen aufzeigen.

## Treiberprobleme

Einer der häufigsten Fehler nach der Installation des Creators Update sind Treiberprobleme. Viele User berichten von Geräten oder Komponenten, die gar nicht mehr oder nur noch fehlerhaft funktionieren. Hier einige Beispiele:

- WLAN funktioniert nicht mehr oder nur noch sehr langsam (häufig bei Realtek-Chipsätzen)
- [Netzwerkzugriff fehlt](#)
- [langsame Internetgeschwindigkeit](#)
- USB ist langsam oder manche USB-Geräte funktionieren nicht mehr
- Audioausgabe funktioniert nicht mehr (häufig bei Realtek-Audio)
- Touchpad am Notebook funktioniert nicht mehr
- [Probleme mit der Grafikkarte](#)
- Interner Kamerafehler 0xA00F4244(0xC00D36D5)
- Logitech Webcams funktionieren nicht mehr ([Lösung](#))
- [Bluescreen](#)
- optische Laufwerke fehlen (hier eine potentielle Lösung: [Windows 10: DVD-Laufwerk fehlt nach dem Upgrade](#))

Bei diesen oder ähnlichen Problemen hilft oft eine Installation der neuesten Treiber oder alternativ die Neuinstallation der bestehenden Treiber. Wenn dies nichts bringt, bleibt nur zu hoffen, dass der Hersteller bald einen neuen Treiber anbietet. Falls darauf nicht gewartet werden kann, ist wohl oder übel ein Rollback zu Windows 10 Version 1607 notwendig.

## Fehler in Ereignisanzeige

### Fehler Ereignis-ID 37

*Quelle: AppModel-Runtime*

*Fehler „0x800700B7“ für das AppContainer-Profil, da die AppContainer-SID nicht registriert werden konnte.*

Für diesen Fehler ist offensichtlich noch keine Lösung vorhanden. Hier ein Thread bei Microsoft, der sich genauer damit beschäftigt: [answers.microsoft.com: Event-ID 37](https://answers.microsoft.com: Event-ID 37)

### Fehler Ereignis-ID 7000



---

Quelle: Service Control Manager

*Der Dienst „CldFlt“ wurde aufgrund folgenden Fehlers nicht gestartet: Die Anforderung wird nicht unterstützt.*

Der Fehler kann durch eine Änderung in der Registry unterbunden werden. Unter „`HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Services\CldFlt`“ muss der DWORD-Wert „Start“ von „2“ auf „3“ gesetzt werden.

[Deskmodder: Windows 10 1703 Fehler](#)

## freenet TV USB TV-Stick funktioniert nicht

Am 29. März 2017 startete in Deutschland die zweite Ausbaustufe von [DVB-T2 HD](#). Wer DVB-T2 HD am PC nutzen möchte, ist auf die Lösung von freenet TV angewiesen. Allerdings scheint der freenet TV USB TV-Stick mit dem Creators Update nicht mehr zu funktionieren (siehe [hier](#) und [hier](#)). Die Software startet nicht mehr. freenet TV hat aber relativ flott reagiert und am 13. April ein Update herausgebracht, welches das Problem [beheben soll](#). Den Download der neuen Version finden Betroffene hier: <https://www.freenet.tv/download>

## Medienfunktionen fehlen

Dieses Problem trifft nur Benutzer von Windows 10 N. Nach dem Update auf Version 1703 fehlen die ggf. zuvor vorhandenen Medienfunktionen wieder. Im Einzelnen betrifft das folgende Features:

- Windows Media Player fehlt
- Alle Apps, welche Medienfunktionen benutzen, können keine Audio- und Videodateien bzw. -Streams wiedergeben (Groove Music, Video-App, usw.)
- Übertragung von Mediendateien auf bzw. von Kameras, Smartphones und Tablets ist nicht möglich, da das Media Transfer Protocol (MTP) nicht unterstützt wird
- kein Druck und keine Anzeige von PDF-Dokumenten in Microsoft Edge
- weitere Features wie Windows Hello, Wireless Display, Webcam und der Sound Recorder funktionieren nicht

Um die fehlenden Features nachzurüsten, ist eine neue Version des Media Feature Pack notwendig. Den entsprechenden Download findet ihr hier: [Media Feature Pack list for Windows N editions](#)

## Gelbes Ausrufezeichen beim Windows Defender in der Taskleiste

Mit Windows 10 Version 1703 wurde das [Windows Defender Security Center](#) eingeführt. Damit sollen alle sicherheitsrelevanten Einstellungen an einer zentralen Stelle gesteuert werden können. Bei vielen Nutzern erscheint jetzt in der Taskleiste beim Defender-Icon ein gelbes Dreieck mit Ausrufezeichen:



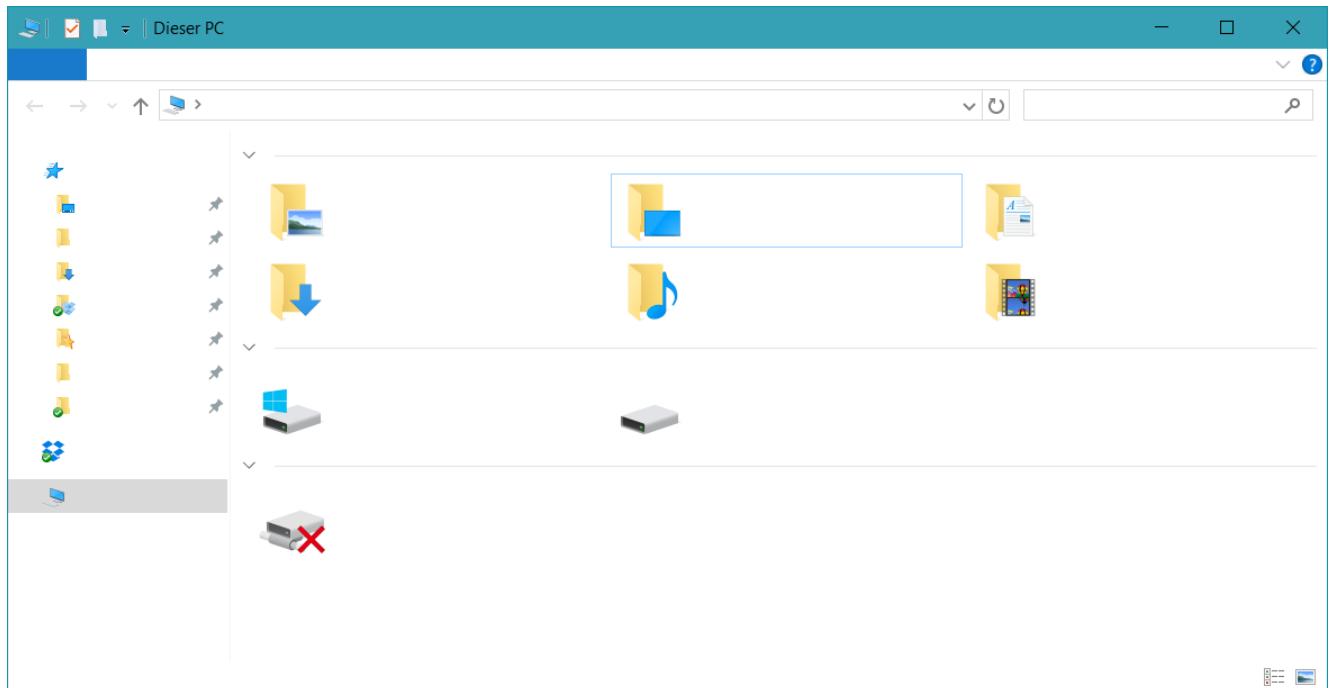
Diese Warnung erscheint, sobald bestimmte Optionen deaktiviert sind. Beispielsweise wenn die „Automatische Übermittlung von Beispielen“ oder „Cloudbasierter Schutz“ unter „Einstellungen für Viren- & Bedrohungsschutz“ ausgeschaltet sind. Auch wenn „SmartScreen“ deaktiviert wurde erscheint das Ausrufezeichen. Wenn ihr diese Optionen bewusst gesetzt habt, könnt ihr nichts tun und müsst das nervige Icon ignorieren.

## „Meistverwendete Apps“ im Startmenü fehlt

Die meistverwendeten Apps werden nicht mehr im Startmenü angezeigt. Darüber hinaus ist die entsprechende Einstellung „Meistverwendete Apps anzeigen“ unter „Einstellungen“ -> „Personalisierung“ -> „Start“ ausgegraut. Damit diese wieder aktiviert werden kann, muss eine andere Einstellung aktiviert werden. Unter „Einstellungen“ -> „Datenschutz“ -> „Allgemein“ muss die Option „Windows erlauben, das Starten von Apps nachzuverfolgen, um Start und Suchergebnisse zu verbessern“ aktiviert werden. Alternativ kann dies auch per Registry erledigt werden: [„Meistverwendete Apps“ nicht mehr aktivierbar. Nach Creators Update Option ausgegraut.](#)

## Kein Text nach der Installation des Creators Update

Einige Nutzer berichten von seltsamen Problemen, dass sämtlicher Text im Explorer und in fast allen GUI-Elementen (Tooltips, Buttons, Menüs, usw.) verschwunden ist. Das Startmenü funktioniert hingegen ohne Probleme. Hier ein Screenshot des Fehlers:





[Hier](#) und [hier](#) werden von ähnlichen Problemen berichtet. Als Verursacher des Problems konnte in vielen Fällen die Comodo Firewall identifiziert werden. Nach einem Update auf die neueste Version wird der fehlende Text wieder angezeigt. Hilft das nicht solltet ihr [bei Reddit](#) vorbeischauen. Dort werden weitere Ursachen und potenzielle Lösungen diskutiert.

## Sonstige Probleme

- Bei Intel NUCs erscheint im Windows Store und bei Windows Update der Fehler 0x80070057 (egal ob Update oder Neuinstallation): [After creator update failed with 0x80070057 on Win activation, store download and win update](#)
- Wireless Display Media Viewer App erscheint im Startmenü und ggf. als weiße Kachel: [Windows 10 Creators Updates: Wireless Display Media Viewer im Startmenü als gesperrt dargestellt](#)
- Beim Rechtsklick auf Taskleistensymbolen passiert nichts. Folgender PowerShell-Befehl bringt die Lösung:

```
Get-AppxPackage | % { Add-AppxPackage -DisableDevelopmentMode -Register "$($_.InstallLocation)\AppxManifest.xml" -verbose }
```

- [Drop-Down-Liste im Ausführen-Dialog bleibt leer](#), obwohl die vorherigen Befehle angezeigt werden sollten. Für dieses Problem ist aktuell keine Lösung vorhanden.
- Fehler 0x800F081F bei Verwendung von „DISM.exe /Online /Cleanup-image /Scanhealth“ und „DISM.exe /Online /Cleanup-image /Restorehealth„,. Die Lösung findet ihr hier: [Windows 10: dism-Reparatur erzeugt Fehler 0x800F081F](#)
- Bei mir fehlt im Startmenü der Punkt "meistverwendet", wo man immer auf die zuletzt genutzten Programme zugreifen konnte. Oder hat Microsoft das abgeschafft?

### Edit:

Normalerweise sollte man so die Option "meistverwendet" an und ausschalten können:

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich des Desktops und wählen Sie im Kontextmenü "Anpassen" aus.  
Klicken Sie links in der Menüleiste auf "Start". Setzen Sie den Schalter bei "Meistverwendete Apps anzeigen" auf "Aus" bzw "an".
- Bei mir ist diese Option ausgegraut und lässt sich nicht aktivieren.

### Edit2:

Scheint entweder ein Bug zu sein oder doch von Microsoft so gewollt:

<http://www.winfuture-forum.de/index....&#entry1981119>

### Und lässt sich so wieder aktivieren:

- Die Lösung ist eigentlich simpel, einfach den Registrieditor bemühen und starten:



Dann klicke folgende Schlüssel(Ordner) durch

HKEY\_CURRENT\_USER

Software

Microsoft

Windows

CurrentVersion

Explorer

Advanced

- Doppelklicken auf den Schlüssel "Start\_TrackProgs".

Falls dieser Schlüssel noch nicht existiert, dann müssen Sie ihn erstellen. Dazu klicken Sie mit der rechten Maustaste in das rechte Fenster. Im Kontextmenü wählen Sie "Neu" > "DWORD-Wert" (REG\_DWORD). Als Schlüsselnamen geben Sie "Start\_TrackProgs" ein.

- Ändern Sie den Wert ggf. von "0" (ausblenden) auf "1" (anzeigen).

- Die Änderungen werden ggf. erst nach einem Neustart aktiv.

- Geändert von Blueeye\_x (08.04.2017 um 16:48 Uhr)

Quelle: <https://www.antary.de/2017/04/15/troubleshooting-windows-10-creators-update/>